

ST. URBANER PFARRBLATT





08. Juni bis 31. August 2025

Im Sommer offenbart sich Gottes Großzügigkeit, in reicher Ernte, in warmem Licht, in der Fülle des Lebens!

Liebe Christen und Mitmenschen,

die Natur hat sich schon voll entfaltet, viele Früchte sind schon reif, viel wurde schon geerntet. Die Natur hat wie jedes Jahr geliefert. Was ist mein Beitrag für diesen Sommer, was ist bei mir nach dem Winter aufgegangen?

Global gesehen schaut es danach aus, dass sogar im Hochsommer die Eisheiligen noch mehrmals anklopfen werden, national werden Einsparungen und Belastungen diskutiert, um bei den Ursachen alles wie bisher zu belassen, regional versucht man sich nach der Decke zu strecken und muss dafür so manche Folterwerkzeuge aus dem Mittelalter revitalisieren.

Für mich persönlich fielen sehr viele Begräbnisse und Trauer an. Verschiedene Ernten konnte ich betrachten und vieles was von Anfang an blieb. So manche Saat, die in der Familie aufging, blieb bis zum Schluss stark, fest, eine Grundsäule des Lebens. So freut es mich auch zu beobachten, dass bei Taufen und Hochzeiten vieles gesät wird, was ewige Früchte und Früchte für diese Welt bringen wird.

Werte, die ganz und gar in der Politik und in der vermittelten Gesellschaft fehlen, tragen, bereichern und es gibt eine Sehnsucht danach. Sehnsucht, auf den Menschen hinzuhören, ihn zu verstehen, anzunehmen, sich um rechte Worte und Gesten zu bemühen, schon im Lächeln den Tag zum Gewinner zu machen, die Dinge der Welt nicht beiseite schieben, aber in meinem Garten des Lebens pflanzen, mich einbringen, Frucht bringen und zu ernten. Den Mitmenschen absolut ernst zu nehmen und als Geschenk zu begreifen. Zeit sich zu nehmen und Zeit haben, von Zwängen loslassen und einfach vieles zulassen.

Oftmals sehe ich noch das Mobiltelefon in der Mitte, Menschen darin versunken, in digitalen Einsen und Nullen. Leute, welche um das Persönliche, Private kämpfen in einer globalisierten digitalen Welt, die alles sofort bewertet. Diese Bewertungen brauchen oft nur eine Zehntel Sekunde, wie ich beobachtete. Wir tief fällt da der Samen? Machen mich da der Sonnenschein und das Lächeln nicht glücklicher und zufriedener? Was bleibt mir da gefiltert durch Apps und Regeln?

Bei der Ernte des Lebens bleibt, was die Seele bewegt und durch die Hände gegangen ist. Und vom Tag bleibt, was ich dem Mitmenschen erzähle und vom Sommer, was gemeinsam getan wurde.

Mit freundlichen Grüßen Euer/Ihr Pfarrprovisor Robert Wurzer

	G	GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR ST. URBAN		
Montag,	09.06.	Pfingstmontag HOCH S 10.15 HI. Messe	T. PAUL++ Erwin und Hildegard Scheiber+ Christine Scheiber+ Otto Pirker, ++ Haus Primale	
SONNTAG,	15.06.	DREIFALTIGKEITSSONN 10.15 Hl. Messe	NTAG Erstkommunion + Frieda Widmann, + Elisabeth Di Bernardo + Aloisia Kogler und ++ Angehörige	
		11.00 Gottesdienst	VEITSBERG ++ Aloisia und Josef Rauter, + Thomas Rauter ++ Haus Rottsteiner	
Donnerstag,	19.06.	FRONLEICHNAM VOR DEM NOREA 10.15 Festgottesdienst mit Prozession anschließend Agape vor dem Pfarrhof GESTALTUNG: TRACHTENKAPELLE ST. URBAN		
SONNTAG,	29.06.	13. SONNTAG IM JAHRE 10.15 Gottesdienst	+ Michaela Dulle + Maria und Hannes Zippusch, + Peter Selzer + Maria und Max Dreschl + Peter und Pauline Gastinger + Theresia und Daniel di Bernardo + Gertraud Scheiber, Sterbetag	
Freitag,	04.07.	Schulschlussgottesdienst		
SONNTAG,	06.07.	14. SONNTAG IM JAHRE 10.15 Hl. Messe	++ Karl und Maria Kogler, ++ Haus Zemrosser + Ferdinand Hans Gasser, ++ Agnes und Karl Di Bernardo + David Ruppnig ++ Josef und Ingrid Di Bernardo + Maria Pirker ++ Haus Haßlaber +++ Felix, Pauline und Gottfried Egger	
Samstag,	12.07.	Vorabendmesse 18.00 Hl. Messe	+ Roswitha Kienberger, Sterbetag + Johann Kienberger, + Erika Dietrichsteiner + Maria Außerwinkler, + Erich Rauter + Gudrun Dietrichsteiner ++ Wilhelmine Mayer, Stbtg. Reinhold Mayer ++ Anna und Erich Wernig, ++ verst. Töchter + Irmgard Ressinger, + Sybille Zeissler	
SONNTAG,	20.07.	16.SONNTAG IM JAHRESKREIS 10.15. Hl. Messe + Maria Manessinger, Sterbetag Bitte um Gesundheit		
SONNTAG,	27.07.	17. SONNTAG IM JAHR 09.00 HI Messe	ESKREIS + Egon Poßarnig, Sterbetag + Margit Prodinger ++ Franz und Margarethe Manessinger + Sieglinde Sonvilla ++ Haus Grubmüllner	
SONNTAG,	03.08.	18. SONNTAG IM JAHR 10.15 Hl. Messe	ESKREIS + Margarethe Schilcher, Sterbetag + Josef Suntinger, Sterbetag + Manfred Parnadowitsch, Sterbetag	

SONNTAG, Freitag,	10.08. 15.08.	19. SONNTAG IM JAI 09.00 Hl. Messe Maria Himmelfahrt 10.15 Gottesdienst	 + Erna Ortner , + Anna Stromberger + Richard Steiner jun. Bitte um Gesundheit HOCH ST. PAUL ++ Karl und Norbert Dietrichsteiner ++ Franz und Maria Grohschädl ++ Antonia und Rudolf Virgolini
			++ Anna und Johann Poßarnig + Erna Baumüller, Sterbetag ++ Erika und Johann Schinegger, ++ Haus Flattnig
Samstag,	16.08.	Vorabendmesse 18.00 Hl. Messe	+ Erich Schellander+ Maria Dreschl, Sterbetag, + Maria Zippusch+ Erna Gratzer, + Theresia Roth+ Elke Petschnig, Sterbetag
SONNTAG,	24. 08.	21. SONNTAG IM JAHRESKREIS ANBETUNGSTAG 10.15 Hl. Messe ++ Franz und Irmgard Ressinger + Josefine Roth, + Trude Eberhard	
SONNTAG,	31.08.	22. SONNTAG IM JAHRESKREIS WASEI 11.15 Hl. Messe	
		GOTTESDIENSTORI	DNUNG FÜR LIEMBERG
SONNTAG,	29.06.	13. SONNTAG IM JAHRESKREIS 08.30 Hl. Messe	
SONNTAG,	20.07.	16. SONNTAG IM JAHRESKREIS 08.30 Hl. Messe ++ Haus Keuschenbauer	
SONNTAG,	17.08.	20. SONNTAG IM JAI 08.30 Hl. Messe	HRESKREIS ++ Michael und Luzia Wohlfahrt + Simon Kohlberger
SONNTAG,	31.08.	22. SONNTAG IM JAI 11.15 Hl. Messe	HRESKREIS WASEI ++ Rosalia und Isidor Pollinger ++ Josef und Johann Spendier ++ Josef und Erna Morak + Maria Pleßnig

Sehr herzlich laden wir wieder die Trachtenkapelle, die freiwillige Feuerwehr, die Landjugend, die Bänderhutfrauen und den Kameradschaftsbund zum Fronleichnamsfest am Donnerstag, dem 19. Juni um 10.15 ein.

Und selbstverständlich Euch alle, liebe St. Urbaner und Liemberger.
Und wir bitten auch die Erstkommunionkinder wieder mit dabei zu sein.

Es soll für uns alle ein schönes, gemeinschaftliches Fest sein.